

## Weltpremiere einer neuen Dunkelstrahlergeneration

Unter dem Motto „Revolution“ und dem dazu passenden Standkonzept zeigte auf der ISH das Unternehmen Schwank, nach Unternehmensangaben Marktführer für Infrarot-Hallenheizungen, nahezu die gesamte Bandbreite an energiesparenden Hallenheizungen. Dazu zählten Gas-Infrarot Hell- und Dunkelstrahler mit Brennwerttechnik, Torluftschiefer, Gasmotorwärmepumpen und regenerativen Brennwert- und Wärmerückgewinnungssystemen sowie Applikationen zur flexiblen Steuerung. Weltpremiere feierte die neue Dunkelstrahlergeneration deltaSchwank. Der innovative Dunkelstrahler kombiniert erstmals moderne Brennertechnik mit einem perfekt abgestimmten Gas-Luft-Verbund und garantiert damit eine noch saubere Verbrennung gekoppelt mit einer dauerhaft hohen Energie-

effizienz bei stufenloser Modulation, also Heizen im Teillastbetrieb. Vor allem auf die Entwicklung der neuen Brenneinheit haben die Schwank-Ingenieure ein besonderes Augenmerk gelegt. Der Entwicklungsansatz soll in der Branche weltweit einzigartig sein. Ein pneumatischer Gas-Luft-Verbund erlaubt nun die stufenlose Modulation bei gleichzeitiger Anpassung der Verbrennungsluft und Gasmenge. Damit wird das Absinken des Strahlungsfaktors bzw. des thermischen Wirkungsgrades im Teillastbereich vermieden und bleibt

Weltpremiere eines revolutionären Dunkelstrahlers: Der deltaSchwank arbeitet als erster Dunkelstrahler der Welt mit einem pneumatischen Gas-Luft-Verbund. (Foto: Schwank)



über den gesamten Regelbereich konstant hoch. Betreibern besichert das einen geringen Energieverbrauch, nach Angaben von Schwank circa 22% gegenüber dem derzeitigen Spitzenprodukt. Gleichmaßen profitiert die Umwelt von der neuen Technik: Die saubere Verbrennung über einen Stabbrenner erfolgt erstmals in einem eigenen Brennraum. Das Ergebnis sind extrem niedrige NOx-Werte. Wer bereits die ErP-Richtlinie 2018 im Blick hat, soll mit der neuen Brennergeneration deltaSchwank doppelt gut fahren: Mit Wirkung zum 01.01.2018 müssen alle Her-

steller die Effizienz (Saisonal Efficiency) ihrer Heizsysteme innerhalb der EU angeben. Der Wert „Saisonal Efficiency“ setzt sich aus einer Kombination von verschiedenen Effizienzkriterien zusammen. Zusätzlich zum Strahlungsfaktor wird auch die Regelbarkeit des Heizsystems betrachtet. Die Teillastwirkungsgrade fließen hierbei mit 85% in die Berechnung ein. Dunkelstrahler, die ihren Wirkungsgrad – wie der deltaSchwank – im Teillastbetrieb konstant hoch halten können, erfüllen die ErP-Richtlinie also schon heute. Produkte, die den von der Kommission festgelegten Mindestwirkungsgrad nicht erreichen, dürfen ab dem 01.01.2018 nicht mehr verkauft werden.

## Leistungsstark und schnell

Unter dem Leitmotiv „Wir verbinden Menschen mit Wasser und Energie. Sicher. Nachhaltig.“ präsentierte sich Rothenberger auf der ISH: Neben neuen Werkzeugen für Installateure stellte das Kelkheimer Traditionsunternehmen Produkte, Technologien und Systemlösungen vor, die Handwerkern die tägliche Arbeit erleichtern: Das Team zeigte, wie das Unternehmen über langlebige Geräte und anwenderfreundliche Dienstleistung hinausdenkt: durch intelligente Digitalisierung, clevere Lösungen für Werkzeugbetrieb und -transport und Hochtechnologie, die Handwerkern Zeit und Geld spart. Die akkubetriebene

Pressmaschine Romax 4000 verpresst Fittings elektrohydraulisch – leistungsstark, schnell und leicht. Mit konstanter axialer Schubkraft von 32 kN bewältigt das Gerät mit einer Akkuladung bis zu 41 % mehr Verpressungen als das Vorgängergerät Romax

3000, getestet an SV 18 Kupferfittings. Installateure können sich sicher sein, dass das Gerät jede Verpressung vollständig ausführt, da nach Betätigen des Einschalters ein automatischer Ablauf den Vorgang erledigt. Die Romax 4000 ist schlank und stabförmig

Akkubetriebene Pressmaschine Romax 4000 (Foto: Rothenberger)



und verlängert den Handwerkerarm. Installateure können die Backenaufnahme um 180° drehen und erreichen dadurch auch unzugängliche Stellen gut. Die ausgewogene Verteilung des Gewichts von nur 3,6 kg spart selbst im Dauereinsatz Kraft. Die einzelne Verpressung soll unter 5 Sekunden dauern und so zusätzlich der Ermüdung der Arme vorbeugen.